



MEDIENINFORMATION

Eisingen, 2. November 2022

Telekom bringt Glasfaser nach Eisingen

- Glasfaser für rund 2.800 Haushalte
- Mehr Tempo: Mit bis zu 1.000 MBit/s surfen
- Hausanschluss noch bis 31.12.2022 kostenfrei

Die Telekom beginnt jetzt in Eisingen mit den Verlegearbeiten für das neue Glasfasernetz. Das Versorgungsgebiet umfasst rund 2.800 Haushalte und Gewerbestandorte sowie die Schiller- und die Pestalozzischule. Dafür wird das Unternehmen in den kommenden Monaten insgesamt rund 100 Kilometer Glasfaserkabel in die Erde bringen und 22 Netzverteiler aufstellen.

„Wir erstellen das Glasfasernetz und adressieren Bürgerinnen und Bürger gleichzeitig, damit sie die neuen Glasfaserleitungen auch gleich nutzen können“, sagt Sabine Wittlinger, Partnermanagerin der Telekom anlässlich des Spatenstichs. „Sobald ein Straßenzug mit Glasfaser versorgt ist, werden die beauftragten Kundenanschlüsse freigeschaltet. Bis zum Jahreswechsel werden die ersten Kundinnen und Kunden mit Lichtgeschwindigkeit im Internet surfen.“ Die Telekom errichtet das neue Netz im Open Access, auch andere Kommunikationsanbieter können es für ihre Kunden nutzen.

Oberbürgermeister Klaus Heininger hebt hervor: „Glasfaser ist die Technologie der Zukunft! Ein Glasfaseranschluss in der Wohnung oder im Haus ist heute schon genauso wichtig wie ein Anschluss an Strom und Wasser. Ich freue mich, dass die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt nun diese Anschlusstechnologie erhalten.“

Ausbauprogramm findet Zustimmung

„Wie wichtig schnelles Internet ist, hat uns spätestens die Corona-Pandemie gezeigt. Nur Glasfaser ist den zukünftig benötigten Datenmengen gewachsen“ betont der Landrat des



Gigabit
Region Stuttgart



Zweckverband
GIGABIT
Landkreis Göppingen



Große Kreisstadt
Eisingen/Fils

Landkreises Göppingen, Edgar Wolff. „Wir begrüßen es, dass der Glasfaserausbau in Eisingen mit großen Schritten weitergeht und damit der digitale Fortschritt im Landkreis voranschreitet. Dabei profitieren wir von der eingespielten Kooperation mit der Stadt Eisingen, der Telekom und der Region Stuttgart.“

Beim Ausbau arbeiten das Tiefbauamt der Stadt und die Telekom eng zusammen. Transparenz und professionelles Baustellenmanagement sind dabei oberstes Gebot. Um die Beeinträchtigungen für die Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten, wird in einzelnen Bauabschnitten vorgegangen.

„Wir freuen uns, dass unser Ankerpartner Telekom den flächendeckenden Ausbau mit der modernsten Internet-Technologie in Eisingen fortsetzt. Ein Glasfaseranschluss steigert den Wert der Immobilie. Glasfaser ermöglicht gleichzeitiges Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen. Das umfangreiche Vorhaben stärkt die digitale Infrastruktur im Landkreis Göppingen und trägt dazu bei, dass wir beim regionalen Gigabitprogramm im Zeitplan bleiben“, erklärt Hans-Jürgen Bahde, Geschäftsführer der Gigabit Region Stuttgart GmbH (GRS).

Verschiedene Buchungs- und Informationsmöglichkeiten

Die Anwohner im Ausbaubereich haben noch bis zum 31.12.2022 die Chance auf einen Glasfaseranschluss – und das kostenlos. Damit können sie auf die stetig wachsenden digitalen Anforderungen flexibel reagieren. Ein ganz wichtiger Punkt dabei: Der Glasfaser-Anschluss kommt nicht von allein. Die Eigentümer müssen dafür ihr Einverständnis erteilen. Denn um den Glasfaseranschluss zu legen, müssen die Mitarbeiter privaten Grund betreten.

Die Beauftragung funktioniert für interessierte Mieter gleichermaßen: Er oder sie beauftragt die Telekom. Die Telekom kontaktiert daraufhin die Hausverwaltung oder den Vermieter. Dann wird besprochen, wo die Glasfaser ins Haus kommt und wie sie im Haus verläuft.

In den **Telekom Shops** in Göppingen, Poststraße 37 und Marktstraße 15 können Interessenten sich informieren und ihren Glasfaseranschluss beauftragen. Auch unter www.telekom.de/glasfaser können Interessierte ihren Glasfaser-Anschluss vorbestellen, indem sie ihre Adresse in die Abfragemaske eintragen.



Gigabit
Region Stuttgart



Zweckverband
GIGABIT
Landkreis Göppingen



Große Kreisstadt
Eisingen/Fils

Kooperation von Deutscher Telekom und der Gigabit Region Stuttgart

Im Fokus des Gigabitprojekts steht der partnerschaftliche Ausbau des ultraschnellen Glasfasernetzes. Bis zum Jahr 2025 sollen nicht nur 50 Prozent der Haushalte und alle Unternehmen, sondern auch die Schulen in der Region schnell ins Internet kommen, bis 2030 sollen 90 Prozent aller Haushalte Zugang zu einem Glasfaseranschluss haben. Über 99 Prozent der Bevölkerung können Mobilfunk über 4G/LTE nutzen. Der Ausbau des 5G-Netzes ist bereits weit fortgeschritten.

Am Gigabitprogramm beteiligen sich derzeit in den fünf benachbarten Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr 175 Kommunen inklusive der Stadt Stuttgart. In dem Ballungsraum leben rund 2,8 Millionen Menschen.

Kontakte für Medienvertreter:

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications
Katja Kunicke, Pressesprecherin
Tel.: 0228 181 – 49494
E-Mail: medien@telekom.de

Region Stuttgart

Helmuth Haag
Tel.: 0711 400 917 – 13
E-Mail: helmuth.haag@gigabit-region-stuttgart.de

Weitere Informationen für Medienvertreter:

www.telekom.com/medien
www.twitter.com/telekomnetz
www.facebook.com/deutschetelekom
www.telekom.com/blog
www.youtube.com/telekomnetz
www.instagram.com/deutschetelekom

Über die Deutsche Telekom: <https://www.telekom.com/konzernprofil>